

Flughäfen | 19.02.2020 | Lesezeit 1 Min.

Fliegen ist das neue Normal

Weil es immer mehr Fluggäste gibt, bauen viele Metropolen ihre Airports aus. Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt geht davon aus, dass sich die Zahl der Flugpassagiere weltweit in den kommenden 20 Jahren verdoppeln wird. Um so viele Menschen befördern zu können, wird nicht nur die Zahl der Flüge steigen, auch der Einsatz größerer Flugzeuge ist notwendig.

Flugscham, so etwas gibt es offenbar nur in der Theorie. Denn in der Praxis lassen sich so viele Passagiere durch die Luft befördern wie noch nie:

8,8 Milliarden Menschen sind 2018 weltweit geflogen - 6,4 Prozent mehr als 2017.

Und zum ersten Mal in der Geschichte der Aeronautik gibt es mittlerweile neben dem Hartsfield-Jackson Atlanta International Airport einen weiteren, der die Marke von 100 Millionen Passagieren geknackt hat: den Airport von Peking (Grafik). Möglicherweise überholt er sogar schon bald den US-Flughafen, der seit 1998 den Passagierrekord hält.

Die größten Flughäfen der Welt

So viele Millionen Passagiere wurden 2018 abgefertigt



1	Hartsfield-Jackson Atlanta International Airport (USA)	107,4
2	Beijing Capital International Airport (China)	101,0
3	Dubai International Airport (Vereinigte Arabische Emirate)	89,1
4	Los Angeles International Airport (USA)	87,5
5	Flughafen Tokio-Haneda (Japan)	87,1
6	Chicago O'Hare International Airport (USA)	83,3
7	London Heathrow (Großbritannien)	80,1
8	Hongkong International Airport (China)	74,5
9	Shanghai Pudong International Airport (China)	74,0
10	Paris Charles-de-Gaulle (Frankreich)	72,2
...		
14	Flughafen Frankfurt am Main (Deutschland)	69,5

Quelle: Airports Council International
© 2020 IW Medien / iwd

iwd

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt geht davon aus, dass sich die Zahl der Flugpassagiere in den kommenden 20 Jahren mehr als verdoppeln wird. Vor allem der asiatische Markt boomt:

In den kommenden zehn Jahren dürften allein 1,5 Milliarden Menschen aus Asien ihren ersten Flug buchen.

Um die Schar der Flugwilligen abheben zu lassen, wird die Zahl der Flüge steigen – und es werden größere Maschinen zum Einsatz kommen: Im Jahr 2016 saßen durchschnittlich 111 Fluggäste in einem Flugzeug, 2040 dürften es 179 sein.

Viele Metropolen bauen angesichts der weltweiten Flugbegeisterung aktuell ihre Kapazitäten aus. Peking hat erst im Herbst 2019 mit Daxing seinen zweiten internationalen Flughafen eröffnet, Hongkong baut gerade eine dritte Startbahn ins Meer. Der Flughafen Singapur will bis 2020 ein fünftes Terminal eröffnen und seine Abfertigungskapazitäten bis 2035 auf 135 Millionen Passagiere jährlich verdoppeln. London-Heathrow will bis 2026 eine dritte Startbahn fertigstellen. Auch Atlanta, der größte Flughafen der Welt, investiert gerade 6 Milliarden Dollar in eine Kompletterneuerung.

Kernaussagen in Kürze:

- Der Flughafen Atlanta war mit rund 107 Millionen Passagieren im Jahr 2018 der größte Airport der Welt.
- Weil die Zahl der Flugpassagiere weiter steigen wird, bauen viele Metropolen ihre Flughäfen aus.
- Der International Airport Hongkong etwa, derzeit im weltweiten Ranking auf Platz acht, baut gerade eine dritte Startbahn ins Meer.